

Gemeindemagazin

September  
Oktober  
November

**2020**

# südwärts



Versöhnung feiern-  
verantwortung leben

Schöpfung  
achten



## Inhaltsverzeichnis

Grußwort	3
Gemeindekooperation	5
Reformation	6
Johannistag und Michaelistag	7
Gedicht	8
Unsere Kirche - Altarkreuz	9
Kirchenvorstand	10
Konvent	11
Ewigkeitssonntag	12
Senioren feiern Geburtstag und Kirchenkino	13
Kollekten/Spenden	14
Gottesdienste	15
Konfirmation	19
Aufsuchende Altenarbeit	20
Kindertageseinrichtung	21
Kinderkirche	22
Kinderseite	23
Angebote	24
Kontakte	30

## Impressum

„südwärts“ Gemeindemagazin der  
Evangelischen Thomas-Gemeinde,  
Bremen  
Herausgeber: Evangelische Tho-  
mas-Gemeinde, Bremen  
Redaktion: Gerd Christiansen, Michael  
Fleddermann (verantwortlich), Corne-  
lia Schröder, Georg Staats  
Anschrift der Redaktion: Evangelische  
Thomas-Gemeinde, Soester Straße  
42 a-c, 28277 Bremen, Telefon 0421  
822023  
Layout: Finja Grieme  
Anzeigenverwaltung: Georg Staats  
Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß  
Oesingen  
Auflage: 3000 Exemplare  
Redaktionsschluss:  
Ausgabe 4/2020 am 27.10.2020  
Ausgabe 1/2021 am 25.01.2021  
Ausgabe 2/2021 am 27.04.2021  
Ausgabe 3/2021 am 28.07.2021

Das Gemeindemagazin erscheint vierteljährlich und wird kosten-  
los an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Für diejenigen,  
die nicht Mitglied unserer Gemeinde sind, verstehen wir es als  
nachbarschaftlichen Gruß. Namentlich gekennzeichnete Artikel  
geben die Meinung des Autors, nicht in jedem Falle die Meinung  
der Herausgeber oder der Redaktion wieder. Die Redaktion be-  
hält sich Änderungen und Kürzungen eingesandter Texte vor.

### Fotonachweis

Seite 1 Cornelia Schröder  
Seite 4 Gerd Christiansen  
Seite 5 Gerd Christiansen  
Seite 6 Cornelia Schröder  
Seite 7 Gerd Christiansen  
Seite 8 Gerd Christiansen  
Seite 12 [www.gemeindebrief.de/Lotz](http://www.gemeindebrief.de/Lotz)  
Seite 25 Rosmarie Rohde  
Seite 32 Gerd Christiansen

# Grußwort

## Gottes Schöpfung macht sich bemerkbar

Als ich am Johannistag nach einer Mittagspause zur Vorbereitung eines Abendgottesdienstes (siehe Seite 7) zurück aufs Gemeindegelände kam, vernahm ich über mir merkwürdige Schnalzlaute. Ich blieb stehen, schaute hoch und sah ein Eichhörnchen, das im Geäst eines Baumes hing und völlig entrüstet auf mich herabblickte.

Es war mir so, als wolle mir das Tierchen mitteilen, dass es genug für heute habe von all dem Gemeindepöbel. In seinem leisen Protest machte sich für mein Gefühl unüberhörbar die Schöpfung bemerkbar, von der ich als Pastor oft zu erzählen habe. Um sie sollte es auch am Abend dieses Johannistages gehen.

Nun hatte ich dem Eichhörnchen wenig zu entgegnen, murmelte nur ein paar entschuldigende Worte nach oben in die Baumkrone und trollte mich dann ins Büro. Mir war klar, dass die Schöpfung an diesem Abend keine Ruhe auf unserem Gelände haben würde – ebenso wenig wie die Nachbarschaft, die wir immerhin vorher hatten informieren können. Ich brauchte einen Moment, um meinen Fokus wieder auf die Gemeinde zu lenken, für die der Abendgottesdienst ein kleiner Lichtblick in dürftigen Krisenzeiten werden sollte.

Es sind sonderbare Begegnungen wie diese, die mich an den Sinn aller geistlichen Rede von der Natur als Gottes Schöpfung erinnern. Dazu kommen permanente Eindrücke von meinen Wegen entlang des Fleets: Hier fällt mir immer wieder auf, was die Atmosphäre unseres Stadtteils ausmacht, nämlich dass er immer noch von der Natur durchdrungen ist, in die er vor Jahrzehnten hineingebaut wurde.

Zu denken gibt mir am Fleet aber auch der viele Müll, der den Weg säumt. Die Enten und Blesshühner dort sind umgeben von Zigarettenstummeln, Kaugummipapier, Flaschen und gelegentlich sogar Batterien. Angesichts dessen beschleicht mich manchmal ein Gefühl heiligen Zorns ähnlich dem des Eichhörnchens

## Grußwort

und stellvertretend für Pflanzen und besagte Wasservögel. Ich frage mich, was los wäre, würden sie uns in unsere Wohnungen hineinschiatern. Im ausgleichenden Sinne wäre dies wohl ihr gutes Recht. Eleganter und realistischer wäre es natürlich, wenn manche Menschen ihren Mist für sich behalten würden.

Ihrem vulgären Umgang mit der Natur lässt sich immerhin einiges entgegensetzen. Dabei berühren sich die Anliegen des Naturschutzes mit dem gottesdienstlichen Dank für den Reichtum der Schöpfung. Konkreter gesagt: vielleicht gelingt es uns ja im Laufe der nächsten Monate, an Erntedank zum Beispiel, Formen gottesdienstlicher Feier und eine Aktion zur wenigstens vorübergehenden Bereinigung des Fleets vom Müll zu verbinden – den Tieren zuliebe und Gott, der Menschen und Tieren hilft (Psalm 36,7), zur Ehre.

Herzlich grüßt Sie und Euch

*Georg Staats*



# Gemeinde

## Infos zur Gemeindekooperation

Mit unserer Nachbargemeine St. Markus bereiten wir seit einiger Zeit eine Gemeindekooperation vor, mit der wir Anfang des kommenden Jahres im Konfirmandenunterricht und in der Jugendarbeit gemeinsam neue Wege beschreiten wollen. So sehr diese Zusammenarbeit angesichts des demographischen Wandels zumindest für unsere Gemeinde wichtig geworden ist, so zuversichtlich und erfreut sehen wir ihr entgegen. Gern beantworten wir auch Fragen in dieser Angelegenheit. Sprechen Sie bzw. sprecht Ihr uns gern an.

*Norbert Schuchardt (Verw. Bauherr)  
und Georg Staats (Pastor)*





## Reformation

Wer kann sich an das 500-jährige Reformationsjubiläum vor drei Jahren erinnern?

Damals brachte der Lichtkünstler Thorsten Bauer den Doms-hof zum Strahlen. Er hatte unter anderem bereits die Oper in Sydney illuminiert. In Bremen projizierte er dann verschiedene Botschaften der Reformation auf die Fassaden des Rathauses, der Kirche Unser Lieben Frauen und -wie das Bild zeigt- auf den St. Petri Dom.

Die wörtliche Bedeutung von Reformation heißt Erneuerung oder Veränderung oder auch Aufbruch. Was hat sich für uns, unsere Gesellschaft oder eben auch für unser Gemeindeleben in den letzten Monaten verändert? Diese Frage kann wohl jeder nur für sich selbst beantworten.

Meine persönliche Wahrnehmung ist, dass sich Ängste zunehmend mit der Hoffnung auf Veränderung der Kirche gepaart mit langfristigem ökologischem Wandel unserer Gesellschaft vermischen. Sozusagen ein Aufbruch als Reformation in unserer Zeit!

Möge es uns gelingen, Veränderungen und Entwicklungen in diesem Sinne zu beeinflussen.

*Cornelia Schröder*



## Gemeinde

### Rückblick auf den Johannistag

Am Johannistag (24. Juni) folgten wir auf dem Vorplatz unseres Gemeindeensembles in der einsetzenden Dämmerung einer gottesdienstlichen Tradition, in der sich die Erinnerung an Johannes den Täufer als namensgebender Gestalt mit der Feier von Gottes Schöpfung in ihrer sommerlichen Herrlichkeit verbindet. Windlichter wiesen uns den Weg zum Vorplatz und säumten den Ort unseres Feierns. Während des Gottesdienstes hörten wir die Melodien ausgewählter Lieder und lauschten ihren Texten, da uns das gemeinsame Singen zu diesem Zeitpunkt noch nicht wieder gestattet war. Nach diesem Auftakt beabsichtigen wir, in den kommenden Jahren die Tradition fortzuführen – und das dann sicherlich zu noch etwas späterer Stunde, um weiter in die Atmosphäre dieses besonderen Tages hineinzufinden.

### Ankündigung zum Michaelistag

Am Michaelistag (29. September) werden wir einer weiteren christlichen Tradition folgen, nämlich des Erzengels Michael und mit ihm aller Engelsingestalten gedenken und sie feiern in einem Gottesdienst um 19 Uhr – je nach Witterung entweder auf unserem Vorplatz oder in der Kirche. Dazu laden wir Sie und Euch herzlich ein.



## Gedicht

### Lobpsalm

In deiner großen Güte  
und in der Bäume Blüte  
auch in den kahlen Bäumen  
in meinen stillen Räumen  
im Klappern von Geschirr  
im ganzen Stimmgewirr  
in fremden Gesichtern  
und in den Abendlichtern  
in meinen Seelentälern  
und im Kartoffelschäler  
in allen schönen Dingen  
im Schweigen, Hören, Rufen, Singen  
im Flüstern, Beten, Schreien, Verzeihen  
Lobe ich  
immer dich  
und auch durch  
Leid und Gequäle  
trotzend Angst und Furcht  
lobet dich meine Seele  
denn ich bin nicht ich werde  
hin zum Licht und zur Erde. Amen.

Norbert Czeszak





## Unsere Kirche - Altarkreuz

Den Gottesdienst am Sonntag feiern wir im Angesicht des **Altarkreuzes** von Erich Brüggemann. Der **Bildhauer Erich Brüggemann** lebte bis zu seinem Tod am 28. September 2019 in Winsen/Luhe und wurde 91 Jahre alt. Heute wollen wir ihm unser Gedenken widmen und zurückschauen.

1928 in Winsen/Luhe geboren, wurde seine künstlerische Begabung früh geweckt und gefördert. Nach dem 2. Weltkrieg, in dem er als 16-jähriger noch eingezogen und verwundet wurde, studierte er weiter zum Restaurator für Denkmalpflege, zunächst noch für Kircheninventar. Bis in die 80er Jahre schuf er eigene Werke für neue Kirchbauten, Rathäuser und Hamburger Museen. Berühmt wurden seine erlesenen Möbel und Intarsien-Arbeiten der Winsener Elbmarsch.

Hinweise auf Auszeichnungen, seine Werke, Veröffentlichungen und Ausstellungen findet man u. a. im Internet/Wikipedia.

Vor zehn Jahren wurde die Renovierung des Altarkreuzes durch einen Bremer Restaurator notwendig. Wir machten den Künstler Erich Brüggemann ausfindig und hatten das Glück, trotz seines fortgeschrittenen Alters, ihn zur materiellen Beschaffenheit am Telefon zu befragen. Er war erstaunt und konnte sich anhand unserer Fotos „an sein Werk erinnern“. Die letzten Kontakte zwischen ihm, dem Architekten Fritz Brandt und dem verwaltenden Bauherrn Dr. Ledig datierten vom Winter 1964/1965 mit dem schriftlichen Auftrag:

*„...Die Ausführung des Altarkreuzes, hängend, mit Kruzifix und Krone in Holz (Eiche) farbig gefasst, blattvergoldet und versilbert in Polymert zum Festhöchstpreis von DM 4.500,-- in fix und fertiger Ausführung, an Ort und Stelle aufgehängt, bis zum 15.3.1965 zu liefern...“*

Diese Summe wurde damals von einem älteren Gemeindeglied gespendet.

Wir würdigen sein Werk in Ehrfurcht vor der künstlerischen Leistung (siehe vorige Seite und Rückseite des Gemeindebriefs).

Rosmarie Rohde

## Kirchenvorstand

**für  
DICH**

### **Der Kirchenvorstand der evangelischen Thomas-Gemeinde informiert:**

Am 03. August 2020 konnten wir die Gemeinde für die Aktivitäten der verschiedenen Gemeindegruppen wieder öffnen. Wir sind darüber sehr erleichtert und freuen uns für die Gemeindegruppen.

Am 16. September 2020 finden dann auch endlich die Wahlen für den Kirchenvorstand statt. Wegen der Corona-Krise haben wir diese Wahlen mehrmals verschieben müssen. Es sind vier Plätze im Vorstand neu zu wählen. Über das Ergebnis berichten wir im nächsten Gemeindemagazin. Zu gegebener Zeit werden wir die ausscheidenden Vorstandsmitglieder in einem Gottesdienst verabschieden.

Ab dem 01. Januar 2021 wird unsere Gemeinde nach langer Zeit wieder eine Diakonin haben. Wir haben uns dazu entschlossen mit der benachbarten Markus-Gemeinde diesbezüglich eine Kooperation zu vereinbaren. Die Diakonin wird sich zu Anfang Ihrer Tätigkeit hauptsächlich um die Konfirmanden- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde kümmern. Wir freuen uns darauf. Die Diakonin werden wir in einem der nächsten Gemeindemagazine vorstellen.

Wenn sich die Corona-Krise hoffentlich weiter entspannen sollte, werden wir auch wieder den Kinoabend im Gemeindesaal aufleben lassen, natürlich unter strenger Beachtung aller Hygiene- und Sicherheitsvorschriften. Näheres dazu in den Aushängen im Schaukasten.

Freuen wir uns auf die vor uns liegende Herbstzeit. Für viele Menschen ist diese Jahreszeit die schönste im Jahr. Bleiben Sie alle gesund, passen Sie auf Ihre Familien und auf sich auf.

Herzliche Grüsse und Gottes Segen für Sie alle  
*Norbert Schuchardt*

# Konvent

## Einladung zur Konventssitzung der Ev. Thomas- Gemeinde

Der Konvent ist das Parlament der Evangelischen Thomas-Gemeinde in Bremen. Die Sitzungen des Konvents sind öffentlich. Wir laden alle Interessierten herzlich ein!

Termine:

**Mittwoch, 16.09.2020** um 19.00 Uhr (Wahlen zum Kirchenvorstand)

Information: Norbert Schuchardt, Telefon 831377

*Du darfst!*

*Darf man als Christ eigentlich...?*

*Ist es erlaubt, dass...?*

*Müsste man nicht...?*

*Was sagt Gott dazu?*

*Du darfst alles, was du mit Jesus unternehmen kannst.*

*Ihm gehört die ganze Welt.*

REINHARD ELLSEL zu 1. Thimotheus 4,4:  
Alles, was Gott geschaffen hat, ist gut, und nichts ist verwerflich,  
was mit Danksagung empfangen wird.

## Ewigkeitssonntag

### Gedanken zum Ewigkeitssonntag

Vertrauen wir darauf und halten uns daran fest, dann mag das Ewige auch auf unser Leben abfärben. Jetzt schon. Und erst recht, wenn wir die anderen wieder sehen, von denen wir uns nicht trennen wollten.

Über den Tod zu reden, von ihm zu hören, soll erinnern und soll auch trösten. Erinnern daran, dass wir nur ein einziges Leben haben, das wir bewahren, hegen und pflegen sollen.

---

Nyree Heckmann



# Gemeinschaft

## Senioren feiern gemeinsam Geburtstag

Im Moment können wir leider die gemeinsame Geburtstagsfeier, die in unserer Gemeinde gute Tradition ist, wegen der Corona-Krise nicht veranstalten. Dafür bitten wir Sie um Verständnis, die Sie Geburtstag haben.

**ALLE TERMINE VORBEHALTLICH  
RECHTLICHER REGELUNGEN**  
Aktuelles unter [www.thomas.kirche-bremen.de](http://www.thomas.kirche-bremen.de)



## Kirchen kino

in der Regel einmal im Quartal freitags um 19.00 Uhr im Gemeindesaal

Termine:

**Vsl. im Oktober oder November.** Der Termin wird per Aushang bekanntgegeben.



**ALLE TERMINE VORBEHALTLICH  
RECHTLICHER REGELUNGEN**  
Aktuelles unter [www.thomas.kirche-bremen.de](http://www.thomas.kirche-bremen.de)

# Kollekten/Spenden

Stand 27.07.2020

## Kollekten

01. Mai 2020 – 27. Juli 2020

Diakonie Bremen – Corona Nothilfe	107,10 Euro
Verein für Arbeit und Zukunft	52,45 Euro
Brot für die Welt	66,22 Euro
EKD-Kollekte für Ökumene und Auslands- arbeit	36,00 Euro
Deutscher Ev. Kirchentag	28,22 Euro
Christchurch Foundation	28,22 Euro
Weißer Ring zweckgebunden für Münster	61,86 Euro
Kinderhospiz Löwenherz e.V.	63,60 Euro
Ev. Posaunenwerk Bremen	68,87 Euro
Ärzte ohne Grenzen	111,11 Euro
EKD-Kollekte für bes. gesamtkirchliche Aufgaben	66,08 Euro
<b>Gesamt – Kollekten</b>	<b>689,73 Euro</b>

## Spenden

Für die eigene Gemeinde:	
Gemeindearbeit	145,00 Euro
allgemein Arbeit mit Kindern	30,00 Euro
Arbeit mit Jugendlichen	50,55 Euro
Gemeindemagazin	150,00 Euro
Kirchenmusik	25,00 Euro
Arbeit der Fraternität in der Ev. Thomas- Gemeinde	79,22 Euro
<b>Gesamt – Spenden eigene Gemeinde</b>	<b>479,77 Euro</b>



*durch*  
**DICH**



## Gottesdienste

Gottesdienstbeginn ist, sofern nicht anders angegeben, um **10.00 Uhr** - Kurzfristige Änderungen im Internet unter [www.thomas.kirche-bremen.de](http://www.thomas.kirche-bremen.de)

Krisenbedingt stehen auch alle Gottesdiensttermine unter dem Vorbehalt behördlicher Einschränkungen!

### September

06. September	13. Sonntag nach Trinitatis	Norbert Schuchardt
13. September	14. Sonntag nach Trinitatis <b>mit Taufe</b>	Pastor Georg Staats
20. September	15. Sonntag nach Trinitatis	Prädikant Gerd Isenberg
26. September	<b>Konfirmation I</b>	Pastor Georg Staats
27. September	16. Sonntag nach Trinitatis <b>Konfirmation II</b>	Pastor Georg Staats
29. September <b>19.00 Uhr</b>	Michaelis	Pastor Georg Staats

Monatsspruch  
SEPTEMBER  
2020


» Ja, Gott war es,  
der in Christus die Welt **mit**  
**sich versöhnt** hat.

2. KORINTHER 5,19

# Gottesdienste

## Oktober

04. Oktober	Erntedank	Pastor Georg Staats
11. Oktober	18. Sonntag nach Trinitatis	Pastor Georg Staats
18. Oktober	19. Sonntag nach Trinitatis	Norbert Schuchardt
25. Oktober	20. Sonntag nach Trinitatis <b>in plattdeutscher Sprache</b>	Prädikant Burghard Lehmann
31. Oktober <b>19.00 Uhr</b>	Reformationstag <b>mit Abendmahl</b>	Pastor Georg Staats

 **Suchet** der Stadt Bestes und  
**betet** für sie zum HERRN; denn **wenn's ihr  
wohlgeht**, so geht's euch auch wohl.

Monatsspruch  
OKTOBER  
2020

JEREMIA 29,7

# Gottesdienste

## November

01. November	21. Sonntag nach Trinitatis	Pastor Georg Staats
08. November	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	Rainer Eberhard
15. November	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres Volkstrauertag	Prädikant Thomas Kurzke
18. November <b>19.00 Uhr</b>	Buß- und Bettag	Pastor Georg Staats
22. November	Ewigkeitssonntag	Pastor Georg Staats
29. November Uhrzeit wird noch bekannt gegeben	1. Advent	Pastor Georg Staats



## Gott spricht:

Sie werden weinend kommen, aber ich  
will sie **trösten** und **leiten**.

Monatsspruch  
**NOVEMBER**  
**2020**

JEREMIA 31,9

# Gottesdienste

## Gottesdienste im Stadtteilhaus Kattenesch

in der Regel einmal im Monat im Kaminzimmer des Stadtteilhauses

**vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen**

Termine:

**Dienstag, 03.11.2020** um 11.00 Uhr mit Pastor Georg Staats

**Dienstag, 01.12.2020** um 11.00 Uhr mit Pastor Georg Staats



**IMMOBILIENFINANZIERUNGEN**  
Günstige und unabhängige Immobilienfinanzierungsberatung vor Ort & Immobilienverkauf

**Andreas Brause**  
Fon 0421 - 84 98 107  
andreas.brause@wbm-finanz.de  
www.wbm-finanz.de

**w b m**  **FINANZ**  
WENN EINFACH DAS BESTE IST

## **Konfirmation**



### **Konfirmation**

Wir freuen uns, in diesem Jahr die Konfirmation doch noch feiern zu können, die wegen der Gottesdienstverbote im Frühling verschoben werden musste.

Am 26. und 27. September soll sie nun nachgeholt werden – in zwei Durchgängen, damit unter Corona-Bedingungen genügend Platz in der Kirche ist.

Den Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 2020 und ihren Familien sei an dieser Stelle schon einmal sehr für ihre Geduld gedankt.

### **Konfirmandenunterricht**

dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Kirche mit Pastor Georg Staats

## Aufsuchende Altenarbeit - Hausbesuche in Obervieland



Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

viele von Ihnen wissen noch gar nicht, wie aktiv es in unserem Stadtteil zugeht und was alles angeboten wird!

Wir möchten Ihnen gerne einen kleinen Anstoß geben, Ihre Hemmschwelle zu überwinden, Menschen kennenzulernen und **Kontakt mit uns aufzunehmen!**

-auf Wunsch kommen wir gerne zu Ihnen nach Hause-

Die Aufsuchende Altenarbeit besucht und begleitet kostenlos ältere Menschen im Stadtteil Obervieland.

Wir schenken Ihnen Zuwendung und Aufmerksamkeit und informieren Sie über Angebote im Stadtteil.

Wir suchen Verstärkung für unser Freiwilligen-Team und würden uns freuen, Sie dabei zu haben!



Kommen Sie gerne zum netten Beisammensein zu unseren regelmäßigen Treffen. Rufen Sie an und informieren Sie sich.

Sie finden uns am Sonnenplatz,  
Robert-Koch-Str. 70, 28277 Bremen

Bürozeiten:

**Montag und Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr**

Weitere Termine nach Vereinbarung

E-Mail: [ov.aufsuchende-altenarbeit@kirche-bremen.de](mailto:ov.aufsuchende-altenarbeit@kirche-bremen.de)

Koordinatorinnen:



Yvonne Finke  
Telefon 16102091



Nellie Ernst  
Telefon 16154595



# Kindertageseinrichtung

The logo for 'Kita' is a large yellow circle containing the word 'Kita' in a white, bold, sans-serif font.

## Kita und Corona

In den letzten Monaten haben wir eine sehr besondere Zeit in der Kita erlebt, begleitet von Ungewissheit und auch Angst.

Häufige, oft spontane Veränderungen prägten unsere Arbeit. Die Corona-Pandemie verlangte von allen Beteiligten viel Verständnis, eine große Flexibilität und einen großen Ideenreichtum, die Zeit zu gestalten.

Leider mussten geplante Dinge ausfallen oder anders organisiert werden. Neue Ideen wurden mit Erfolg ausprobiert!

Kommunikation mit den Eltern und im Team bekam plötzlich einen noch wichtigeren Stellenwert.

Kreativität, Organisations- und Improvisationstalent in der Gestaltung unseres Alltags wurde vom gesamten Team gefordert:

- **Betreuungszeiten möglichst optimal umsetzen**
- **Personaleinsatz koordinieren**
- **Raum- und Spielplatznutzung planen**

und alles sollte möglichst gut in unser **pädagogisches Konzept** integriert werden.

Priorität hatte die Umsetzung des Hygienekonzeptes zum Schutz der Kinder, Mitarbeitenden und Eltern.

Vieles ist uns sehr gut gelungen und viele Eltern haben ihre Wertschätzung formuliert. Leider mussten wir uns aber auch nicht so schöne Dinge anhören und darauf eine Antwort geben.

Wir wissen jetzt noch nicht, mit welchen Einschränkungen wir im Herbst rechnen müssen. Aber die vergangene Zeit hat uns gezeigt, was möglich ist oder eben auch nicht oder wie man es auch gut und anders machen kann.

## Kindertageseinrichtung / Kinderkirche

Natürlich gibt es auch für die Kinder neue Regeln im Haus und auf dem Spielplatz.

Es ist schön zu erleben, wie gut sie sich an die neuen Gegebenheiten halten und wie genau sie über Corona informiert sind.

Genießen Sie die Zeit, seien Sie achtsam mit sich und anderen Menschen.

Herzliche Grüße



## Kinder

### KubuKikiMo

in der Regel zweimal im Quartal samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindesaal

Beim Kunterbunten Kinderkirchenmorgen (KubuKikiMo) denken wir im Kindergottesdienst zu Beginn über eine biblische Geschichte, eine Glaubensfrage oder ein Kirchenlied nach und basteln später etwas Passendes dazu. Zwischendurch ist Zeit fürs gemeinsame Essen und Spielen.

Herzliche Einladung also an alle Kinder!

Termine:

**Samstag, 10.10.2020** mit Samira Mendil und Team

**Samstag, 12.12.2020** mit Samira Mendil und Team

**ALLE TERMINE VORBEHALTLICH  
RECHTLICHER REGELUNGEN**  
Aktuelles unter [www.thomas.kirche-bremen.de](http://www.thomas.kirche-bremen.de)



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Wilde Früchtchen



Im Herbstwald findest du reife Baumfrüchte. Entdecke tolle Fundstücke!

**Kastanien** sind die Samen der Rosskastanie.

Sie rollen aus den sta-

cheligen Schalen, wenn die Früchte vom Baum fallen und aufplatzen.

Sie sind toll zum Sammeln, Spielen und Basteln. Nur essen können wir sie nicht. **Zapfen** fallen von den Nadelbäumen. In ihnen sind die Samen einge-



geschlossen. Diese fallen oder wehen heraus, um sich zu verteilen, damit neue Bäume aus ihnen wachsen.

Auch **Haselnüsse** sind

Samen – damit der

große Haselstrauch sich vermehrt.

Er wächst an Weg- und Wald-rändern. Die Nusschale wird braun, wenn das Innere reif ist. Im Herbst findest du am Boden leere Schalen mit den typischen Bissspuren der Haselmaus.



### Nusskrokant

Hacke 100 Gramm gemischte Nusskerne (Mandeln, Haselnüsse, Walnüsse) in feine Stückchen. Erwärme 2 Teelöffel Butter, 3 Esslöffel Zucker und 2 Esslöffel Schlagsahne mit 2 Esslöffeln Honig langsam in einem kleinen Topf. Lass die Masse kurz aufkochen, nimm sie vom Herd und rühre die Nüsse dazu. Gib die warme Masse zwischen zwei Backpapiere und rolle sie mit dem Nudelholz flach. Schneide sie in Stücke. Dann lass den Krokant kalt werden.



**Rätsel:** Welche Tiere verstecken sich im bunten Laubbaum?

### Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.halle-benjamin.de](http://www.halle-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abe@hallo-benjamin.de](mailto:abe@hallo-benjamin.de)

Lösung: In der Krone Katze, Eule, Eichhörnchen, Vogel, am Stamm Maus, Igel



# Angebote

## Büchermarkt im Vorraum zur Kirche

Im Vorraum zur Kirche können Sie aus 2. Hand im Tausch oder gegen eine Spende Bücher erwerben. Der Erlös von 1 Euro pro Buch kommt einem Projekt zugute, das wir in der Gemeinde gezielt aussuchen. Viele Jahre haben wir damit unsere Kirchenmusik unterstützt und einen Beitrag zum nachhaltigen Wirtschaften geleistet. Wir haben jetzt schon einen guten Bestand erreicht: Christliche Literatur, Romane, Erzählungen und Kinderbücher. Der Büchermarkt ist zu den Gottesdienstzeiten, rund um den Kirchkaffee, zu Gruppenzeiten und nach Vereinbarung geöffnet. Bitte, seien Sie neugierig und nutzen unser buntes Angebot. Wer hat Lust uns zu unterstützen?



Fragen beantwortet Ihnen gern Frau Rohde,  
Telefon 829282, E-Mail [rosmarie.rohde@gmx.de](mailto:rosmarie.rohde@gmx.de)

## Schließzeit

Die diesjährige Winter-Schließzeit der Gemeinde ist von **Montag, 21. Dezember 2020** bis **Dienstag, 05. Januar 2021**.

In dieser Zeit ist der Gemeindesaal gesperrt und es finden keine (Gruppen-)Veranstaltungen statt.

Die Gottesdienste werden wie gewohnt gefeiert.

# Gruppen

## Erwachsene

### Thema am Mittwoch

in der Regel am 1. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr bei Kaffee, Tee und Kuchen (auf die wir wegen der Corona-Krise wohl noch eine Weile werden verzichten müssen).

Hier widmen wir uns kirchlichen, kulturgeschichtlichen und anderen interessanten Themen, zu denen wir von wechselnden Referentinnen und Referenten (zumeist aus unserer Gemeinde) etwas hören und dann darüber ins Gespräch kommen.

Termine stehen derzeit noch nicht fest. Wir bitten, auf Aushänge und Abkündigungen zu achten.

Information: Pastor Georg Staats

### Frauengesprächskreis

in der Regel am 3. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindesaal mit Brigitte Eberhard, Elisabeth Brüers und Rosmarie Rohde

Liebe Frauen, dies sind ungewöhnliche Zeiten mit besonderer Rücksichtnahme. Wer mit uns telefonieren möchte, kann dies gerne tun. Bitte bleibt gesund und miteinander verbunden. Es grüßen Euch Brigitte Eberhard (Telefon 79435065), Rosmarie Rohde (Telefon 829282) und Elisabeth Brüers – als Team

Termine:

**Mittwoch, 16.09.2020**

**Mittwoch, 21.10.2020**

**Mittwoch, 25.11.2020**

Information: Brigitte Eberhard, Telefon 79435065

# Gruppen

## Erwachsene

### Qigong

in der Regel donnerstags im Gemeindesaal mit Rainer Eberhard

Aufgrund der Corona-Einschränkungen, hier insbesondere für Veranstaltungen in geschlossenen Räumen, finden bis auf Weiteres die Qigong-Übungen auf der Wiese am Wiesenpfad vor dem Parzellegebiet statt.

Bei Regenwetter fällt das Treffen aus.

#### Termine:

jeweils donnerstags 10.00 – 11.00 Uhr

Anmeldung: Rainer Eberhard, Telefon 79435065

### Spieleabend

in der Regel am 1. Freitag im Monat um 19.00 Uhr im Gemeindesaal mit Tamara Sorger

Aufgrund der Corona-Einschränkungen bis auf Weiteres kein Spieleabend.

#### Termine:

im September **kein** Spieleabend

im Oktober **kein** Spieleabend

im November **kein** Spieleabend

Information: Tamara Sorger, Mobil 0157 80975134



### Plattdüütsch Karkenkring

#### Ik dank di, Gott,

Ik dank di, Gott,  
föör de Sünn  
an `n Heven,  
föör de neen Dag  
na de Nacht.

Ik lach in de Dag  
un lach in de Sünn.

Ik frei mi,  
dat ik dor bün  
mang all de Kreatur  
in dien grote Welt.

Help du mi, Gott,  
to höden un to wohren  
dat Leven up de Eer.

#### Ich danke Dir, Gott,

Ich danke dir, Gott,  
für die Sonne  
am Himmel  
für den neuen Tag  
nach der Nacht.

Ich lache in den Tag  
und lache in die Sonne.

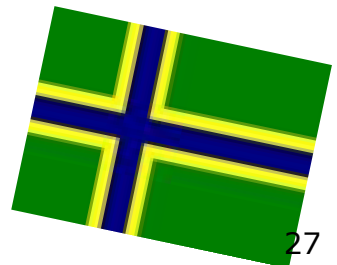
Ich freue mich,  
das ich da bin  
zwischen all den Kreaturen  
in deiner großen Welt.

Hilf du mir, Gott,  
zu behüten und zu bewahren  
das Leven auf dieser Erde.

„Wir wünschen Ihnen Euch und Ihnen eine gesegnete und behütete Zeit“.

#### Unser Plattdüütsch Karkenkring trifft sich wieder:

in der Regel am 3. Freitag im Monat von 18.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindesaal mit Burghard Lehmann



# Gruppen

## Erwachsene

Termine:

**Freitag, 18.09.2020**

**Freitag, 16.10.2020**

**Freitag, 20.11.2020**

**Freitag, 18.12.2020**

**ALLE TERMINE VORBEHALTLICH  
RECHTLICHER REGELUNGEN**  
Aktuelles unter [www.thomas.kirche-bremen.de](http://www.thomas.kirche-bremen.de)

Information: Burghard Lehmann, Telefon 822897

### **Fraternität**

jeweils am 3. Samstag im Monat in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindesaal

Die Fraternität ist eine Bewegung, die, von ihrem Gründungsort in Frankreich ausgehend, inzwischen weltweit aktiv ist und sich für Menschen mit körperlichen Einschränkungen einsetzt. In unserer Gemeinde trifft sich die derzeit einzige Bremer Gruppe. Sie lebt vom Engagement Ehrenamtlicher, darunter auch einige mit körperlichen Einschränkungen. Geleitet wird von sie von Pastor i. R. Rainer Fewson, der sie auch gegründet hat. Alle, die sich der inklusiven Idee dieser Gemeinschaft verbunden fühlen, sind zu den Treffen der Fraternität herzlich eingeladen.

----- pausiert derzeit -----

# Gruppen

## Jugendliche

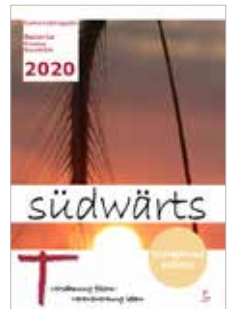
### JuMo – Jugendtreff am Montag

montags von 18.00 bis 20.00 Uhr im Giebelzimmer des kleinen Gemeindehauses

----- pausiert derzeit -----

## Südwärts gefällt mir - das unterstütz ich!

Ihnen gefällt „südwärts“, das Magazin der Evangelischen Thomas-Gemeinde in Bremen und Sie finden, dass wir darin ein gutes Anliegen vertreten? Dann können Sie mitmachen, indem Sie durch eine Spende einen Teil der Kosten mittragen. Denn wir refinanzieren bewusst nur einen kleinen Teil der Herstellungskosten durch Anzeigen und verteilen „südwärts“ kostenlos an alle Haushalte im Ortsteil Kattenesch. Wir freuen uns über jede Form der Zuwendung, sei es eine Einzelspende, ein monatlicher, vierteljährlicher o. ä. terminierter Dauerautrag, eine kleine oder größere Summe.



### Spendenkonto der Gemeinde

IBAN: DE65 2905 0101 0001 7112 09

Stichwort: „südwärts“

*mit*  
**DIR** 29

# Kontakte

## Gemeindebüro

Elke Kleen  
Telefon 822023  
Telefax 8286726  
buero.thomas@kirche-bremen.de

### Öffnungszeiten

montags und mittwochs  
09.00-11.00 Uhr  
freitags 15.00-16.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

### Spendenkonto Gemeinde

IBAN: DE65 2905 0101 0001 7112 09

## Pastor

Georg Staats  
Mobil 0152 58900356  
Telefon 69622456  
georg.staats@kirche-bremen.de

### Sprechzeiten

dienstags 15.30-17.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

## Organist

Benjamin Reinders  
benjamin.reinders@gmx.de

## Kindertageseinrichtung

Andrea Zado  
Telefon 821838  
kita.thomas@kirche-bremen.de

### Spendenkonto Kindertageseinrichtung

IBAN: DE25 2905 0101 0010 9653 41

## Aufsuchende Altenarbeit/ Hausbesuche

Yvonne Finke  
Telefon 16102091

Nelli Ernst  
Telefon 16154495

ov.aufsuchende-altenarbeit@kirche-  
bremen.de

## Kirchenvorstand

Norbert Schuchardt  
Verwaltender Bauherr, Personal, Fi-  
nanzen  
Telefon 831377  
norbert.schuchardt@t-online.de

Ulf Brunzlow  
Bauherr und Finanzen  
Mobil 0176 92600056  
ulfb@gmx.net

Wilhelm Kattelmann  
Baupflege  
Telefon 822060  
wm.kattelmann@t-online.de

Tamara Sorger  
Öffentlichkeitsarbeit  
Mobil 0157 80975134  
tamaraMG@web.de

N.N.  
Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Michael Fleddermann  
Öffentlichkeitsarbeit  
tg.fledmic@kabelmail.de

